Modulhandbuch

für den Studiengang

Master of Education Berufsbildende Schulen

Sportwissenschaft

Versionsnummer: 2026-1

Stand 01.10.2026

Studiengangsbeschreibung:

Ziele und Curriculum

Der dreisemestrige lehramtsbezogene Masterstudiengang im Fach Sportwissenschaft für die Schulart Realschule plus baut auf dem Bachelorstudiengang mit den schulartspezifischen Schwerpunkten Grundschule, Realschule plus, Gymnasium und Berufsbildende Schule auf (vgl. BA-Modulhandbuch).

An dieser Stelle folgt zunächst die ausführliche Beschreibung der angestrebten Qualifikationsziele, die danach anhand von exemplarischen Inhalten genauer verdeutlicht werden. Unsere Ausbildung zielt darauf ab, den Studierenden "hinsichtlich des Faches Sport die inhaltlich-fachbezogenen, didaktisch-methodischen und strukturellen Kompeten- zen, die nötig sind, um einen guten Sportunterricht zu entwickeln und sicher zu stellen“, zu vermitteln. Gemäß der Curricularen Standards sind Lehrerinnen und Lehrer "Experten für gezielte und nach wissenschaftlichen Erkenntnissen gestaltete Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse in ihrem Unterrichts-fach“. Innerhalb dieses Rahmens verfügen Sportlehrerinnen und -lehrer über ein spezifisches Fakten- und Handlungswissen.

Im Einzelnen besitzen sie

- anschlussfähiges Fachwissen, das es ihnen ermöglicht, Unterrichtskonzepte und -medien inhaltlich zu bewerten.
- umfangreiches forschungsmethodisches Wissen, mit dem sie neuere sportwissenschaftliche Forschung kritisch verfolgen können.
- Einblick in ausgewählte sportwissenschaftliche Theorien und die Entwicklungslinien der Sportwissenschaft und ihrer Teildisziplinen.
- Kenntnisse der gesellschaftlich-kulturellen Zusammenhänge von Sport und Sportunterricht, mit denen sie in der Lage sind, die Sinnhaftigkeit sportlicher Handlungen zu begründen und sowohl im Unterricht als auch in der (Schul-) Öffentlichkeit reflektieren und vertreten zu können.
- die Fähigkeit, ihr unterrichtliches Handeln an den Erkenntnissen der sportwissenschaftlichen Teildisziplinen, der Fachdidaktik und der Bildungswissenschaften auszurichten, sodass sie fachbezogene Lern- und Erfahrungsprozesse initiieren und begleiten können. Sie wissen, dass der Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen stattfindet. Dafür setzen sie vielfältige Vermittlungs- und Überprüfungsformen ein.
- Fundierte Kenntnisse über sportwissenschaftliche Diagnostik, um sich auf die jeweiligen Lern-bedingungen einstellen zu können. Darauf aufbauend bieten sie entwicklungsgemäße individuelle Förderungsprozesse an und setzen realistische und angemessene Lernziele. Sportlehrerinnen und -lehrer sind in der Lage, einen bewussten Umgang mit dem eigenen Körper und der eigenen Gesundheit zu schulen sowie Bewegungsdefizite und -mangelerscheinungen zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren.
- sportmotorische Fähigkeiten und Fertigkeiten, um schulsportbezogene Inhalte demonstrieren, korri-gieren und sichernd unterstützen zu können. die Fähigkeit, sportbezogene Inhalte im Spannungsfeld zwischen fachlicher Differenziertheit und didaktischer Reduktion adressatengerecht zu erklären.
- die Fähigkeit, Sportunterricht auf der Basis theoretischer und wissenschaftlich gesicherter Grundlagen zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.
- Kenntnisse über Möglichkeiten und Methoden sich fort- und weiterzubilden.
- die Fähigkeit, Schülerinnen und Schüler langfristig für Bewegung, Spiel und Sport zu interessieren und motivieren, v.a. auch durch die Identifikation mit dem Fach und der Vermittlung seiner Inhalte und dem Beruf der Lehrerin / des Lehrers. Sie betrachten fachliche Fähigkeiten und Fertigkeiten als Beitrag zum Welt- und Selbstverständnis, zur Orientierung und zur Handlungsfähigkeit ihrer Schülerinnen und Schüler.
- die Fähigkeit, mit Hilfe des Schulsports zur Schulkultur (Schulprogramm) beizutragen und sich damit aktiv an der Schulentwicklung zu beteiligen.

- die Fähigkeit, kulturelle und soziale Integration von Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Kulturen, mit Behinderungen oder mit sozialer Benachteiligung durch Sport, Spiel und Bewegung zu fördern.
- die Fähigkeit, kooperatives und faires Verhalten mit Hilfe des Sports zu schulen.
- die Fähigkeit, selbstgesteuertes Lernen und selbständiges Handeln durch Bewegungs- und Spielangebote zu vermitteln.

Weiterhin sind von Sportlehrerinnen und Sportlehrern Kompetenzen und Einstellungen gegenüber ihrem Beruf zu erwarten, wie sie vergleichbar in den curricularen Standards der Bildungswissenschaften fächerübergreifend beschrieben sind. Zu diesen zählen u.a., dass Sportlehrerinnen und -lehrer um die Bedeutung der personalen Beziehungen für den Erfolg von Lernprozessen wissen, sie ein differenziertes Konfliktverständnis besitzen und sich der Widersprüche der Lehrerrolle bewusst sind. Sportlehrerinnen und -lehrer begreifen ihr Lehramt als öffentlichen, d.h. staatlichen Auftrag und sind insbesondere für die Behandlung von Querschnittsthemen bereit, sich über die Fachgrenzen hinaus in Neuentwicklungen einzuarbeiten und diese in einem fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterricht zu berücksichtigen“ (Curriculare Standards des Fachs Sport. https://schulsport.rlp.de/sportunterricht/lehrplaene-und-handreichungen).

Die Lehrveranstaltungen sind in hohem Maße auf die Bedürfnisse und Erwartungen der Lehramtsstudierenden ausgerichtet. Fachwissenschaftliche Grundlagen werden schwerpunktmäßig in den Einführungsveranstaltungen des BA-Studienganges vermittelt; Vertiefungen dieser Fachwissenschaften sind sowohl fachspezifisch als auch fachdidaktisch ausgerichtet. Die Veranstaltungen zur Theorie, Methodik und Didaktik der Sportarten bzw. ausgewählter Bewegungsformen verbinden grundsätzlich fachliche Inhalte mit fachdidaktischen Aspekten.

Da sich didaktische Überlegungen und Verfahren im Elementar- und Sekundarstufenbereich teilweise recht deutlich unterscheiden, werden vor allem in den fachdidaktisch ausgerichteten Veranstaltungen die Besonderheiten der unterschiedlichen Schulformen berücksichtigt.

Fachdidaktische Lehrveranstaltungen nehmen traditionell im Sportstudium und ganz besonders auch an unserem Institut einen bedeutenden Stellenwert ein. Der Anteil von fachdidaktischen Veranstaltungen ist hoch; die Lehrenden in diesem Bereich haben i.d.R. Lehrerfahrung an Schulen. Dadurch wird eine qualitativ hohe Umsetzung der curricularen Standards hinsichtlich der Fachdidaktik gewährleistet. Ein besonderes Augenmerk wird auch auf den Forschungsbezug der Veranstaltungen gelegt. Einige fachwissenschaftliche Module bzw. Modulbausteine sind so konzipiert, dass den Studierenden grundlegende wissenschaftstheoretische und forschungsmethodische Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt werden. Durch zahlreiche Seminare und Projekte erhalten die Studierenden auch direkten Einblick in die Forschungspraxis. Dadurch sollen die Studierenden befähigt werden, fachwissenschaftliche Diskussionen zu reflektieren und wissenschaftliche Publikationen zu rezipieren und sie für die berufliche Praxis einzusetzen. Außerdem geht es darum, begabte Studierende für die Wissenschaft zu interessieren und für die Forschung zu gewinnen.

Alle Lehrveranstaltungen sind ausschließlich für Lehramtsstudiengänge konzipiert. Bei der Konzeption des fachdidaktischen Master-Moduls wurde auf eine enge inhaltliche und organisatorische Anlehnung an die fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen der anderen sportwissenschaftlichen Studiengänge geachtet. Durch unterschiedliche Formen kooperativen Lernens in den Lehrveranstaltungen werden die Sozialkompetenzen der Studierenden gefördert. Ein Forschungsbezug wird durch die fachwissenschaftlichen Forschungsschwerpunkte der einzelnen Dozentinnen und Dozenten und ihrer Forschungsprojekte hergestellt. Fragestellungen und Ergebnisse dieser Forschungen ergänzen und aktualisieren das Curriculum. Das Institut für Sportwissenschaft kann auf eine ganze Reihe von Forschungsprojekten verweisen, in denen regelmäßig Studierende als Hilfskräfte oder bei Untersuchungen im Rahmen ihrer Qualifikationsarbeiten, aber auch durch die Verbindung mit Lehrveranstaltungen, ihre Kompetenzen erweitern können.

Zulassungsvoraussetzung ist der Abschluss "Bachelor of Education" mit lehramtsbezogenem Schwerpunkt Berufsbildenden Schulen für das Fach Sportwissenschaft. Studienbeginn ist sowohl im Winter- als auch im Sommersemester möglich.

Modulaufbau:

*Bitte beachten Sie bereits im Bachelorstudium, dass für Modul 6 im Masterstudium Elementare Bewegungsfelder, Kleine Spiele/Psychomotorik, sowie 1 aus Fitness-& Gesundheitssport oder Entwicklung motorischer Grundfertigkeiten vorausschauend und frühzeitig belegt werden sollten. Es wird empfohlen die 3 gewählten Seminare bereits im Bachelorstudium in den Semestern 2-4 zu absolvieren.

Semester			
	6 03SP1116	Theorie, Didaktik und Methodik elementarer Bewegungsfelder und weiterer Sportarten / Sportaktivitäten*	8 SWS 12 CP
	7b 03SP2147	Vertiefung der Theorie, Didaktik und Methodik der Sportarten	6 SWS 9 CP
	8 03SP2118	Sportdidaktisches Projekt 1	4 SWS 7 CP
	ggf. Masterarbeit		

Disziplinen der Sportwissenschaft 2: Sportpsychologie, Sportsoziologie und Sportgeschichte					M.Ed. BBS
Modul 5: 03SP1115		**Workload** 390 h	**Kreditpunkte** 13	**Semester** 1. - 3.	**Dauer** möglichst in 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Kreditpunkte**
	3711051: Sportpsychologie (V) (Pflicht)		1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	3711155: Forschungsmethodologie in der Sportwissenschaft (S) (Pflicht)		1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	Zwei der drei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen				
	3711052: Sportsoziologie/Kulturwissenschaften (V) (Wahlpflicht)		1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	3711053: Sportgeschichte/Kulturwissenschaft (V) (Wahlpflicht)		1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	3711054: Sportphilosophie/Kulturwissenschaft (V) (Wahlpflicht)		1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	Eine der vier folgenden Wahlpflichtveranstaltungen				
	3711056: Schulsportspezifische Vertiefung in Sportpsychologie (S) (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	90 h	4 CP
	3711057: Schulsportspezifische Vertiefung in Sportsoziologie (S) (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	90 h	4 CP
	3711058: Schulsportspezifische Vertiefung in Sportgeschichte (S) (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	90 h	4 CP
	3711059: Schulsportspezifische Vertiefung in Sportphilosophie (S) (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	90 h	4 CP
2	**Lehrformen** 3711051: (V) Prof. Dr. Hagen Wäsche 3711052: (V) Prof. Dr. Hagen Wäsche 3711053: (V) Prof. Dr. Hagen Wäsche 3711054: (V) Prof. Dr. Hagen Wäsche 3711155: (S) Prof. Dr. Hagen Wäsche, Prof. Dr. Julia Hapke, Prof. Dr. Kiros Karamanidis 3711056: (S) Prof. Dr. Hagen Wäsche 3711057: (S) Prof. Dr. Hagen Wäsche 3711058: (S) Prof. Dr. Hagen Wäsche 3711059: (S) Prof. Dr. Hagen Wäsche					
3	**Gruppengröße** 3711051: 140 3711052: 140 3711053: 140 3711054: 140 3711155: 40 3711056: 40					

	3711057: 40 3711058: 40 3711059: 40
4	**Qualifikationsziele / Kompetenzen** 3711051: **Sportpsychologie** Die Studierenden • haben Einblick in psychische Prozesse des Verhaltens, Handelns und Empfindens der Sport-treibenden und –lehrenden, können lern-, entwicklungs-, motivations- und sozialpsychologisch relevante Prozesse im Rahmen des Schulsports reflektieren. • sind in der Lage, die aktuellen Diskussionen in der Sportpsychologie zu verfolgen sowie ein-schlägige Publikationen zu reflektieren und für ihre berufliche Weiterqualifizierung zu nutzen. • beherrschen das Grundlagenwissen in der Sportpsychologie und können es unter Beachtung grundlegender Überlegungen zum Theorie-Praxis-Transfer als Hintergrundwissen für ihr praktisches Handeln in der Schule verwerten. 3711052: **Sportsoziologie/Kulturwissenschaft** Die Studierenden • erkennen und verstehen die Bedeutung des Sports als soziales und kulturelles Phänomen. • wissen um die Interaktionen und Interdependenzen zwischen Sport und Gesellschaft und überblicken die sozialen Prozesse und Strukturen des Sports. • verstehen Körperlichkeit und Geschlecht als gesellschaftliche Konstruktion. • können Gewaltphänomene im Sport und seinem Umfeld erklären. • können die sozialisatorische Bedeutung des Sporttreibens erläutern. • kennen grundlegende Methoden der empirischen Sozialforschung. • sind in der Lage, die aktuellen Diskussionen in der Sportsoziologie zu verfolgen sowie einschlägige Publikationen zu reflektieren und für ihre berufliche Weiterqualifizierung zu nutzen. • beherrschen das Grundlagenwissen in der Sportsoziologie und können es unter Beachtung grundlegender Überlegungen zum Theorie-Praxis-Transfer als Hintergrundwissen für ihr praktisches Handeln in der Schule verwerten. 3711053: **Sportgeschichte/Kulturwissenschaft** Die Studierenden • erkennen und verstehen die Bedeutung des Sports als historisch gewachsenes soziales und kulturelles Phänomen. • kennen die quellenkritisch-hermeneutische Methode der Geschichtswissenschaft. • erkennen die Historizität sport- und körperbezogener Denkfiguren. • kennen die Strukturen des organisierten Sports in seiner historischen Genese. • wissen um die sich verändernden Interaktionen und Interdependenzen zwischen Sport und Gesellschaft im historischen Prozess. • sind in der Lage, die aktuellen Diskussionen in der Sportgeschichte zu verfolgen sowie einschlägige Publikationen zu reflektieren und für ihre berufliche Weiterqualifizierung zu nutzen.

- beherrschen das Grundlagenwissen in der Sportgeschichte und können es unter Beachtung grundlegender Überlegungen zum Theorie-Praxis-Transfer als Hintergrundwissen für ihr praktisches Handeln in der Schule verwerten.

3711054: **Sportphilosophie/Kulturwissenschaft**
Die Studierenden

- erkennen und verstehen die Bedeutung der Körperlichkeit und des Sports aus anthropologischer Perspektive.
- wissen um die ethische Ambivalenz des Sports.
- können die Ästhetik von sportlichen Bewegungen und den phänomenalen Gehalt des sportlichen Bewegungserlebens erkennen, beurteilen und für Vermittlungsprozesse thematisieren.
- können das Potenzial des Sports zur Gestaltung und Bereicherung des Lebens existenzphilosophisch beurteilen.
- sind in der Lage, die aktuellen Diskussionen in sportphilosophischen Fragen zu verfolgen sowie einschlägige Publikationen zu reflektieren und für ihre berufliche Weiterqualifizierung zu nutzen.
- beherrschen das Grundlagenwissen in der Sportphilosophie und können es unter Beachtung grundlegender Überlegungen zum Theorie-Praxis-Transfer als Hintergrundwissen für ihr praktisches Handeln in der Schule verwerten.

3711155: **Forschungsmethodologie in der Sportwissenschaft**
Die Studierenden

- erkennen und verstehen die Bedeutung des Sports als soziales und kulturelles Phänomen.
- sind fähig, sowohl synchrone als auch diachrone Analysen des Sports durch die Kultur- und Sozialwissenschaften nachzuvollziehen und einzuschätzen.
- wissen um die Interaktionen und Interdependenzen zwischen Sport und Gesellschaft und überblicken die sozialen Prozesse und Strukturen des Sports.
- sind in der Lage, die aktuellen Diskussionen in den genannten Bereichen zu verfolgen sowie einschlägige Publikationen zu reflektieren und für ihre berufliche Weiterqualifizierung zu nutzen.
- beherrschen das Grundlagenwissen in den genannten sportwissenschaftlichen Disziplinen und können es unter Beachtung grundlegender Überlegungen zum Theorie-Praxis-Transfer als Hintergrundwissen für ihr praktisches Handeln in der Schule verwerten.

3711056: **Schulsportspezifische Vertiefung in Sportpsychologie**
Die Studierenden

- haben einen vertieften Einblick in psychische Prozesse des Verhaltens, Handelns und Empfindens der Sporttreibenden und –lehrenden.
- können lern-, entwicklungs-, motivations-, kognitions- und sozialpsychologisch relevante Prozesse im Rahmen des Schulsports reflektieren.
- sind in der Lage, die aktuellen Diskussionen in der Sportpsychologie zu verfolgen sowie einschlägige Publikationen zu reflektieren und für ihre berufliche Weiterqualifizierung zu nutzen.
- beherrschen das Grundlagenwissen in der Sportpsychologie und können es unter Beachtung grundlegender Überlegungen zum Theorie-Praxis-Transfer als Hintergrundwissen für ihr praktisches Handeln in der Schule verwerten.

	3711057: **Schulsportspezifische Vertiefung in Sportsoziologie** Die Studierenden • erkennen und verstehen die Bedeutung des Sports als soziales und kulturelles Phänomen. • wissen um die Interaktionen und Interdependenzen zwischen Sport und Gesellschaft und überblicken die sozialen Prozesse und Strukturen des Sports. • verstehen Körperlichkeit und Geschlecht als gesellschaftliche Konstruktion. • können Gewaltphänomene im Sport und seinem Umfeld erklären. • können die sozialisatorische Bedeutung des Sporttreibens erläutern. • kennen grundlegende Methoden der empirischen Sozialforschung. • sind in der Lage, die aktuellen Diskussionen in der Sportsoziologie zu verfolgen sowie ein-schlägige Publikationen zu reflektieren und für ihre berufliche Weiterqualifizierung zu nutzen. • beherrschen das Grundlagenwissen in der Sportsoziologie und können es unter Beachtung grundlegender Überlegungen zum Theorie-Praxis-Transfer als Hintergrundwissen für ihr praktisches Handeln in der Schule verwerten. 3711058: **Schulsportspezifische Vertiefung in Sportgeschichte** Die Studierenden • erkennen und verstehen die Bedeutung des Sports als historisch gewachsenes soziales und kulturelles Phänomen. • kennen die quellenkritisch-hermeneutische Methode der Geschichtswissenschaft. • erkennen die Historizität sport- und körperbezogener Denkfiguren. • kennen die Strukturen des organisierten Sports in seiner historischen Genese. • wissen um die sich verändernden Interaktionen und Interdependenzen zwischen Sport und Gesellschaft im historischen Prozess. • sind in der Lage, die aktuellen Diskussionen in der Sportgeschichte zu verfolgen sowie einschlägige Publikationen zu reflektieren und für ihre berufliche Weiterqualifizierung zu nutzen. • beherrschen das Grundlagenwissen in der Sportgeschichte und können es unter Beachtung grundlegender Überlegungen zum Theorie-Praxis-Transfer als Hintergrundwissen für ihr praktisches Handeln in der Schule verwerten. • Schlüsselqualifikationen: Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen. 3711059: **Schulsportspezifische Vertiefung in Sportphilosophie** Die Studierenden • erkennen und verstehen die Bedeutung der Körperlichkeit und des Sports aus anthropologischer Perspektive. • wissen um die ethische Ambivalenz des Sports. • können die Ästhetik von sportlichen Bewegungen und den phänomenalen Gehalt des sportlichen Bewegungserlebens erkennen, beurteilen und für Vermittlungsprozesse thematisieren. • können das Potenzial des Sports zur Gestaltung und Bereicherung des Lebens existenzphilosophisch beurteilen. • sind in der Lage, die aktuellen Diskussionen in sportphilosophischen Fragen zu verfolgen sowie einschlägige Publikationen zu reflektieren und für ihre berufliche Weiterqualifizierung zu nutzen.

	• beherrschen das Grundlagenwissen in der Sportphilosophie und können es unter Beachtung grundlegender Überlegungen zum Theorie-Praxis-Transfer als Hintergrundwissen für ihr praktisches Handeln in der Schule verwerten. • erwerben Schlüsselqualifikationen wie Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen.
5	**Inhalte** 3711051: • Konzepte, Theorien und Paradigmen der Sportpsychologie 3711052: • Konzepte, Theorien und Paradigmen der Sportsoziologie 3711053: • Konzepte, Theorien und Paradigmen der Sportgeschichte 3711054: • Konzepte, Theorien und Paradigmen der Sportphilosophie 3711155: • Qualitative und quantitative Forschungsmethoden 3711056: • Exemplarische Vertiefung von Konzepten, Theorien und Paradigmen der Sportpsychologie • Psychische Prozesse beim sportlichen Handeln 3711057: • Exemplarische Vertiefung von Konzepten, Theorien und Paradigmen der Sportsoziologie 3711058: • Exemplarische Vertiefung von Konzepten, Theorien und Paradigmen der Sportgeschichte • Gesellschaftliche Bedingungen sportlichen Handelns in Vergangenheit und Gegenwart 3711059: • Exemplarische Vertiefung von Konzepten, Theorien und Paradigmen der Sportphilosophie
6	**Verwendbarkeit des Moduls** B.Ed. Sport M.Ed. Berufsbildenden Schulen 2-Fach-Bachelor
7	**Teilnahmevoraussetzungen** 3711056: Kompetenzen aus 3711011 und 3711051 3711057: Kompetenzen aus 3711011 und 3711052 3711058: Kompetenzen aus 3711011 und 3711053 3711059: Kompetenzen aus 3711011 und 3711054
8	**Prüfungsformen** • Modulabschlussprüfung: Klausur (90 min) • Studienleistungen 3711155: Referat (45 min) mit zugehörigem Handout 3711056: Referat (45 min) mit zugehörigem Handout 3711057: Referat (45 min) mit zugehörigem Handout

	3711058: Referat (45 min) mit zugehörigem Handout 3711059: Referat (45 min) mit zugehörigem Handout
9	**Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten** Anwesenheitspflicht in a) 371055 und b) in einer der Veranstaltungen aus 3711056, 3711057, 3711058, 3711059 und Bestehen der Studienleistungen sowie Bestehen der Modulabschlussprüfung
10	**Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote** Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	**Häufigkeit des Angebots** 3711051: jedes 2. Semester 3711052: jedes 2. Semester, je nach Angebot 3711053: jedes 2. Semester, je nach Angebot 3711054: jedes 2. Semester, je nach Angebot 3711155: jedes Semester, je nach Angebot 3711056: jedes 2. Semester, je nach Angebot 3711057: jedes 2. Semester, je nach Angebot 3711058: jedes 2. Semester, je nach Angebot 3711059: jedes 2. Semester, je nach Angebot
12	**Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende** Dr. Jennifer Breithecker
13	**Grundlegende Pflichtliteratur** 3711051: • Grundlegende Pflichtliteratur wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben 3711052: • Weis, K., & Gugutzer, R. (2008). Handbuch Sportsoziologie. Hofmann • Thiel, A., Seiberth, K., & Meyer, J. (2013). Sportsoziologie – ein Lehrbuch in 13 Lektionen. Meyer. • Zeitschrift: Sport und Gesellschaft. • Weitere grundlegende Pflichtliteratur wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben 3711053: . • Krüger, M. (2010). Einführung in die Geschichte der Leibeserziehung und des Sports. Hofmann. • Krüger, M., & Langenfeld, H. (Hrsg.) (2010): Handbuch Sportgeschichte.Hofmann • Zeitschrift: SportZeiten • Weitere grundlegende Pflichtliteratur wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben 3711054: • Müller, A. (2014). Sportphilosophie – ein Lehrbuch in 11 Lektionen. Meyer & Meyer. • Grupe, O., & Mieth, D. (Hrsg.) (2001). Lexikon der Ethik im Sport. Hofmann. • Weitere grundlegende Pflichtliteratur wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben 3711155: • Grundlegende Pflichtliteratur wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben 3711056: • Je nach Thematik des Seminars 3711057: • Je nach Thematik des Seminars

	3711058: • Je nach Thematik des Seminars 3711059: Je nach Thematik des Seminars

Theorie, Didaktik und Methodik elementarer Bewegungsfelder und weiterer Sportarten **M.Ed. BBS**				
Modul 6: 03SP1116	**Workload** 360 h	**Kreditpunkte** 12	**Semester** 5. - 6.	**Dauer** 2 Semester

	Lehrveranstaltungen	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Kreditpunkte**
1	*Eine der zwei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen*			
	3711061: Fitness- und Gesundheitssport (S) (Wahlpflicht)	1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	3711062: Entwicklung motorischer Grundfähigkeiten (S) (Wahlpflicht)	1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	3711063: Volleyball (S) (Pflicht)	2 SWS/30 h	30 h	2 CP
	3711064: Elementare Bewegungsfelder und alternative Sportarten (S) (Pflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	Ein weiteres Sportspiel aus:			
	3711043: Basketball (S) (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	30 h	2 CP
	3711044: Handball (S) (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	30 h	2 CP
	3711045: Fußball (S) (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	30 h	2 CP
	3711065: Sportfahrt(z.B. Schneesport, Wassersport) (E) (Pflicht)	2 SWS/30 h	60 h	3 CP

2	**Lehrformen** 3711061: (S) N.N. 3711062: (S) N.N. 3711063: (S) N.N. 3711064: (S) N.N. 3711043: (S) N.N. 3711044: (S) N.N. 3711045: (S) N.N. 3711065: (E) N.N.
3	**Gruppengröße** 3711061: 28 3711062: 28 3711063: 30 3711064: 30 3711043: 30 3711044: 30 3711045: 30 3711065: 12
4	**Qualifikationsziele / Kompetenzen:** 3711061: **Fitness- und Gesundheitssport**

Die Studierenden

- haben Grundlagenwissen im Fitness- und Gesundheitssport.
- haben die Fähigkeit Konzepte im Fitness- und Gesundheitssport adressatenadäquat in der Schule anzuwenden und kritisch zu hinterfragen.
- haben die Schlüsselqualifikationen Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperations-kompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen erworben.

3711062: **Entwicklung motorischer Grundfähigkeiten**
Die Studierenden

- haben Kenntnisse über vielfältige Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden, um den Erwerb motorischer Grundfähigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern.
- haben die Schlüsselqualifikationen Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperations-kompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen erworben.

3711063: **Volleyball**
Die Studierenden

- verfügen über die Befähigung, auf der Basis motorisch-koordinativer Fähigkeiten und Fertigkeiten, das Sportspiel Volleyball adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren.
- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen Volleyball-spezifischen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden.
- haben die Befähigung, die Besonderheiten des Volleyballspiels zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch Sport zu entwickeln und ihre Handlungen im Sportspiel Volleyball mit geeigneten pädagogischen Perspektiven begründet zu verbinden.

- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden, um den Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern.
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz.

3711064: **Elementare Bewegungsfelder und alternative Sportarten**
Die Studierenden

- haben die Fähigkeit auf der Basis motorisch-koordinativer Fähigkeiten und Fertigkeiten die weiteren Sportarten und elementare Bewegungsfelder adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren.
- haben die Fähigkeit, die Besonderheiten weiterer Sportarten zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch das Betreiben dieser Sportart zu entwickeln.

3711065: **Sportfahrt**
Die Studierenden

- haben die Fähigkeit, die in einer Exkursion erworbenen Grundkenntnisse für die Durchführung von Klassenfahrten und Schullandheimaufenthalten mit sportlichem Schwerpunkt zu nutzen.
- haben erlebnispädagogische, gruppendynamische und sicherheitsrelevante Kenntnisse und Fähigkeiten in Form einer Exkursion (zumeist mit natursportorientiertem Inhalt) erworben.

	• haben die Schlüsselqualifikationen Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperations-kompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen erworben.
5	**Inhalte** 3711061: • Grundlagen und Konzepte des Fitness- und Gesundheitssportes 3711062: • Konzepte zur Entwicklung der motorischen Grundfähigkeiten Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Koordination und Beweglichkeit 3711063: • Theorie, Methodik und Didaktik des Volleyballspiels 3711064: • Elementare Bewegungsfelder • Alternative Sportarten und –aktivitäten 3711065: • Grundlagen der Erlebnispädagogik u. der Durchführung von mehrtägigen Gruppenfahrten mit sportlichem Schwerpunkt
6	**Verwendbarkeit des Moduls** B.Ed. Sport M.Ed. Berufsbildenden Schulen Zertifikat Sport (Pflichtmodul für RS plus, BBS) 2-Fach-Bachelor
7	**Teilnahmevoraussetzungen** 3711063: Kompetenzen aus 3711061 oder 3711062 und 3711064 und 3711065 3711043, 3711044, 3711045: Kompetenzen aus 3711011 oder 3711042
8	**Prüfungsformen** • 2 Modulteilprüfungen: Modulteilprüfung Volleyball: schriftlich Klausur Dauer: 30 min in Verbindung mit sportpraktischer Prüfung: Dauer: 10 min. Modulteilprüfung zweite Ballsportart: schriftlich Klausur Dauer: 30 min in Verbindung mit sportpraktischer Prüfung: Dauer: 10 min. Aus organisatorischen Gründen werden die jeweiligen Modulteilprüfungen in Theorie und Praxis zeitlich nacheinander durchgeführt.
9	**Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:** Anwesenheitspflicht in 3711063, 3711064, 3711065 und 3711061, 3711062, 3711043, 3711044, 3711045 und je nach Wahl der Veranstaltung und Bestehen der Modulteilprüfungen
10	**Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote** Stellenwert der Note in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	**Häufigkeit des Angebots:** 3711061: jedes Semester, je nach Angebot 3711062: jedes Semester, je nach Angebot

	3711063: jedes Semester 3711064: jedes Semester, je nach Angebot 3711043: jedes Semester 3711044: jedes Semester 3711045: jedes Semester 3711065: jedes Semester
12	**Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende** Dr. Jennifer Breithecker
13	**Grundlegende Pflichtliteratur** 3711061: • Bös, K. (2006). Handbuch Gesundheitssport. Hofmann. 3711062: • Baur, J., Bös, K., Conzelmann, A., & Singer, R. (Hrsg.) (2009). Handbuch Motorische Entwicklung. Hofmann. 3711063: • Papageorgiou, A., & Spitzley, W. (2011). Handbuch für Volleyball. Grundlagen. Meyer & Meyer. 3711064: • Je nach Thematik des Seminars 3711065: • Theis, R. (2019). Abwechslungsreiche Gruppenspiele für jedes Alter. Limpert. • Schröder, S. (2009). Windsurfen: Einsteigerschulung für Kinder und Jugendliche. Hofmann. • Theis, R., & Lange, A. (2017). Das große Limpert-Buch des Wintersports. Limpert.

Vertiefung der Theorie, Didaktik und Methodik der Sportarten					M.Ed BBS
Modul 7b: 03SP2147		**Workload** 270 h	**Kreditpunkte** 9	**Semester** 1. - 2.	**Dauer** 2 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Kreditpunkte**
	Eine der vier folgenden Individualsportarten (Wahlpflichtveranstaltungen)				
	3721071: Vertiefung Leichtathletik (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721072: Vertiefung Gerätturnen (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721073: Vertiefung Schwimmen (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721074: Vertiefung Gymnastik/Tanz (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	Eine der vier folgenden Spielsportarten (Wahlpflichtveranstaltungen)				
	3721075: Vertiefung Basketball (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721076: Vertiefung Handball (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721077: Vertiefung Fußball (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721078: Vertiefung Volleyball (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	Eine der acht folgenden Sportarten (Wahlpflichtveranstaltungen)				
	3721071: Vertiefung Leichtathletik (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721072: Vertiefung Gerätturnen (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721073: Vertiefung Schwimmen (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721074: Vertiefung Gymnastik/Tanz (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721075: Vertiefung Basketball (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721076: Vertiefung Handball (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721077: Vertiefung Fußball (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
	3721078: Vertiefung Volleyball (Wahlpflicht)		2 SWS/30 h	60 h	3 CP
2	**Lehrformen** 3721071: (S) N.N. 3721072: (S) N.N. 3721073: (S) N.N. 3721074: (S) N.N. 3721075: (S) N.N. 3721076: (S) N.N. 3721077: (S) N.N. 3721078: (S) N.N.				
3	**Gruppengröße** 3721071: 28 3721072: 28 3721073: 23 3721074: 28 3721075: 30				

	3721076: 30 3721077: 30 3721078: 30
4	**Qualifikationsziele / Kompetenzen** 3721071: **Vertiefung Leichtathletik** Die Studierenden • besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken der Sportart Leichtathletik und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen. • vermögen leichtathletische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen. • können Leichtathletik-Leistungs- und Fördergruppen sachgerecht betreuen, sind mit der Organisation und Durchführung von Leichtathletik-Wettkämpfen vertraut. • sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Leichtathletik nutzbar zu machen, einen mehr-perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren. • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz. 3721072: **Vertiefung Gerätturnen** Die Studierenden • besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken der Sportart Gerätturnen und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen. • vermögen gerätturnspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen. • können Leistungs- und Fördergruppen sachgerecht betreuen, sind mit der Organisation und Durchführung von Wettkämpfen vertraut. • sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Gerätturnen nutzbar zu machen, einen mehr-perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren. • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz. 3721073: **Vertiefung Schwimmen** Die Studierenden • besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken der Sportart Schwimmen und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen. • vermögen schwimmspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen. • können Schwimm-Leistungs- und Fördergruppen sachgerecht betreuen, sind mit der Organisation und Durchführung von Schwimm-Wettkämpfen vertraut. • sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Schwimmen nutzbar zu machen, einen mehr-perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren. • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz,

Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz.

3721074: **Vertiefung Gymnastik / Tanz**
Die Studierenden

- besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung sportmotorischer Techniken aus dem Bereich Gymnastik/Tanz und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen.
- vermögen Übungs- und Trainingsprozesse im Lehrbereich Gymnastik/Tanz systematisch zu planen und umzusetzen.
- sind in der Lage, die Besonderheiten des Lehrbereichs Gymnastik/Tanz nutzbar zu machen, einen mehr-perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren.
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz.

3721075: **Vertiefung Basketball**
Die Studierenden

- besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung basketballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen.
- vermögen basketballspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen.
- sind - auf der Basis vertiefter basketballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären.
- kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Basketball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern.
- sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Basketball nutzbar zu machen, einen mehr-perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren.
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz.

3721076: **Vertiefung Handball**
Die Studierenden

- besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung handballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen.
- vermögen handballspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen.
- sind - auf der Basis vertiefter handballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären.
- kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Handball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern.
- sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Handball nutzbar zu machen, einen mehr-

	perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren. • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz. 3721077: **Vertiefung Fußball** Die Studierenden • besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung fußballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen. • vermögen fußballspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen. • sind - auf der Basis vertiefter fußballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären. • kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Fußball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern. • sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Fußball nutzbar zu machen, einen mehr-perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren. • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz. 3721078: **Vertiefung Volleyball** Die Studierenden • besitzen vertiefte Kompetenzen im Bewegungssehen, in der Bewegungsanalyse und der Bewegungsbeurteilung volleyballspezifischer Techniken und können daraus didaktisch-methodische Konzeptionen adressatenbezogen erstellen. • vermögen volleyspezifische Übungs- und Trainingsprozesse systematisch zu planen und umzusetzen. • sind - auf der Basis vertiefter volleyballbezogener technisch-taktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten - in der Lage, Trainings-, Übungs- und Wettkampfprozesse altersgerecht und schülerbezogen aufzubereiten, zu demonstrieren und zu erklären. • kennen vielfältige Vermittlungsstrategien, um den Erwerb der komplexen Spielfähigkeit in der Sportart Volleyball auf situationsgerechten didaktisch-methodischen Wegen zu fördern. • sind in der Lage, die Besonderheiten der Sportart Volleyball nutzbar zu machen, einen mehr-perspektivischen Lehr- und Lernprozess zu initiieren. • verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz.
5	**Inhalte** 3721071: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Leichtathletik 3721072: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Gerätturnen 3721073: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Schwimmen 3721074: Theorie, Methodik und Didaktik des Bereichs Gymnastik / Tanz 3721075: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Basketball 3721076: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Handball

	3721077: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Fußball 3721078: Theorie, Methodik und Didaktik des Sportspiels Volleyball
6	**Verwendbarkeit des Moduls** M.Ed. Realschulen plus M.Ed. Berufsbildenden Schulen
7	**Teilnahmevoraussetzungen** 3721071: Kompetenzen aus 3711031 3721072: Kompetenzen aus 3711032 3721073: Kompetenzen aus 3711033 3721074: Kompetenzen aus 3711034 3721075: Kompetenzen aus 3711043 3721076: Kompetenzen aus 3711044 3721077: Kompetenzen aus 3711045 3721078: Kompetenzen aus 3711063
8	**Prüfungsformen** • 2 Modulteilprüfungen: Modulteilprüfung: Sportart 1: praktische Prüfung: Dauer: 30 min. Modulteilprüfung: Sportart 2: praktische Prüfung: Dauer: 30 min. • Studienleistungen (Demonstrationsfähigkeit) in 3721071, 3721072, 3721073, 3721074, 3721075, 3721076, 3721077, 3721078, je nach Wahl der Veranstaltung
9	**Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten** Anwesenheitspflicht in 3721071, 3721072, 3721073, 3721074, 3721075, 3721076, 3721077, 3721078, je nach Wahl der Veranstaltung und Bestehen der Studienleistungen in 3721071, 3721072, 3721073, 3721074, 3721075, 3721076, 3721077, 3721078, je nach Wahl der Veranstaltung und Bestehen der Modulteilprüfungen
10	**Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote** Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	**Häufigkeit des Angebots** 3721071: jedes 2. Semester 3721072: jedes 2. Semester 3721073: jedes 2. Semester 3721074: jedes 2. Semester 3721075: jedes 2. Semester 3721076: jedes 2. Semester 3721077: jedes 2. Semester 3721078: jedes 2. Semester
12	**Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende** Dr. Anika Weber
13	**Grundlegende Pflichtliteratur**

3721071: Vertiefung Leichtathletik:

- Bauersfeld, K.-H., & Schröter, G. (2015). Grundlagen der Leichtathletik (6., aktual. Aufl.). Meyer & Meyer.
- Strüder, H., Jonath, U., & Scholz, K. (2017). Leichtathletik. Trainings- und Bewegungswissenschaft – Theorie und Praxis aller Disziplinen (3. Aufl.). Strauß.
- Wastl, P. & Wollny, R. (2017). Leichtathletik in Schule und Verein (2. Aufl.). Hofmann.
- Wastl, P., & Wollny, R. (2024). Leichtathletik in Schule und Verein. Laufen (Bd. 1). Hofmann.
- Wastl, P., & Wollny, R. (2024). Leichtathletik in Schule und Verein. Springen (Bd. 2). Hofmann.
- Wastl, P., Wollny, R. & Heilmann, F. (2024). Leichtathletik in Schule und Verein. Werfen und Stoßen (Bd. 3). Hofmann.

3721072: Vertiefung Gerätturnen:

- Hafner, S. (2009). Turnen in der Schule. Hofmann.
- Knirsch, K., & Minnich, M. (1997). Gerätturnen mit Mädchen und Frauen. Knirsch.

3721073: Vertiefung Schwimmen:

- Bissig, M. (2011). SchwimmWelt. Schwimmen lernen, Schwimmtechnik optimieren; Grundlagenlehrmittel für den Schwimmsport. Schulverlag.
- Fahrner, M., & Moritz, N. (2011). Doppelstunde Schwimmen: Unterrichtseinheiten und Stundenbeispiele für Schule und Verein. Hofmann.
- Hahn, M. (2004). Schwimmen: Stilarten, Methodik, Training und Equipment (1st ed.). BLV Buchverlag.
- Volck, G., Freitag, W., Hohmann, A., & Ungerechts, B. E. (2012). Lehrplan Schwimmsport. Band 2: Vermittlung und Training im Schwimmen: Anfängerschwimmen - Delfinschwimmen - Rückenschwimmen - Kraulschwimmen - Starts - Wenden - Training (1. Aufl.). Deutscher Schwimm-Verband

3721074: Vertiefung Gymnastik / Tanz:

- Glathe, B., & Krause-Wichert, H. (1997). Rhythmik und Improvisation. Modelle für Rhythmikunterricht und musikalische Improvisation. Kallmeyer.

3721075: Vertiefung Basketball:

- Steinhöfer, D., & Remmert, H. (1998). Basketball in der Schule. Philippka.

3721076: Vertiefung Handball:

- Hamann, F., & Knobloch, I. (2026). Handball. Das Praxisbuch für Studium, Training und Freizeitsport. Springer Spektrum.

3721077: Vertiefung Fußball:

- Bisanz, G., & Gerisch, G. (2013). Fußball. Kondition - Technik - Taktik & Coaching. Meyer & Meyer.

3721078: Vertiefung Volleyball:

-
- Kröger, C. (2010). Volleyball. Ein spielgemäßes Vermittlungsmodell. Hofmann.
- Papageorgiou, A., & Czimek, V. (2015). Volleyball spielerisch lernen (4. Aufl.). Meyer & Meyer.
- Saile, H., & Vollmer, B. (2017). Doppelstunde Volleyball (3. Aufl.). Hofmann.

<table>
<tr><td colspan="5">Sportdidaktisches Projekt 1</td><td>M.Ed. BBS</td></tr>
<tr><td colspan="2">Modul 8: 03SP2118</td><td>Workload
210 h</td><td>Kreditpunkte
7</td><td>Semester
3. - 4.</td><td>Dauer
1 bis 2 Semester</td></tr>
<tr><td>1</td><td colspan="2">Lehrveranstaltungen
3721181: Grundlagen der Projektplanung, -durchführung, -evaluation (Pflicht)
3721082: Projektrealisierung (Pflicht)</td><td>Kontaktzeit
1 SWS/15 h

2 SWS/30 h</td><td>Selbststudium
75 h

90 h</td><td>Kreditpunkte
3 CP

4 CP</td></tr>
<tr><td>2</td><td colspan="5">Lehrformen
3721181: (S) Prof. Dr. Julia Hapke
3721082: (S) Prof. Dr. Julia Hapke</td></tr>
<tr><td>3</td><td colspan="5">Gruppengröße
3721181: 35
3721082: 35</td></tr>
<tr><td>4</td><td colspan="5">Qualifikationsziele / Kompetenzen
3721181: Grundlagen der Projektplanung, -durchführung, -evaluation
Die Studierenden
• verfügen über Kompetenzen und Kenntnisse zur Planung und Evaluation sportdidaktischer Projektarbeit zu schulpraxisorientierten Themen.
• verfügen über Fähigkeiten zur Organisation und Durchführung von Projekten mit Anregung von themenbezogenen Lernprozessen und Sicherstellung der Ergebnisse.
• verfügen über Kenntnisse von schulart- und schulstufenspezifischen Vorgaben zur Entwicklung und Inszenierung adäquater Projektthemen mit digitalen Aufgabenstellungen.

3721082: Projektrealisierung
Die Studierenden
• verfügen über Fähigkeiten zur Organisation und Durchführung von Projekten mit Anregung von themenbezogenen Lernprozessen und Sicherstellung der Ergebnisse.
• verfügen über Kenntnisse zu aktuellen sportdidaktischen Konzepten zum Nutzen der Projektarbeit.
• verfügen über Schlüsselqualifikationen wie selbständiges Problemlösen, Planungs-/Organisationskompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Medienkompetenz und Anwendungskompetenz.</td></tr>
<tr><td>5</td><td colspan="5">Inhalte
3721181: Projektarbeit zu schulpraxisorientierten Themen
3721082: Umsetzung von empirischen Forschungsmethoden in die Projektarbeit</td></tr>
<tr><td>6</td><td colspan="5">Verwendbarkeit des Moduls
M.Ed. Realschulen plus
M.Ed. Berufsbildenden Schulen
M.Ed. Gymnasium
Zertifikat Sport (Wahlpflichtmodul für RS plus, BBS, Gym)</td></tr>
<tr><td>7</td><td colspan="5">Teilnahmevoraussetzungen
---</td></tr>
</table>

8	**Prüfungsformen** • Modulprüfung Schriftliches Portfolio (Dauer: 2 Wochen)
9	**Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten** Anwesenheitspflicht in 3721181 und 3721082 und Bestehen der Modulprüfung
10	**Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote** Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	**Häufigkeit des Angebots** 3721181: Jedes Semester 3721082: Jedes Semester
12	**Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende** Dr. Mirko Kaufmann
13	**Pflichtliteratur** 3721181, 3721082: Die grundlegende Pflichtliteratur variiert je nach Themenauswahl des Projektes.

<table>
<tr><td colspan="5">Modul Masterarbeit</td><td>M.Ed.BBS</td></tr>
<tr><td colspan="2">Kennnummer</td><td>Workload
600 h</td><td>Kreditpunkte
20 CP</td><td>Studiensemester
Siehe geltende Prüfungsordnung</td><td>Häufigkeit des Angebots
nach Bedarf</td><td>Dauer
25 Wochen</td></tr>
<tr><td>1.</td><td colspan="2">Lehrveranstaltungen</td><td>Kontaktzeit</td><td>Selbststudium</td><td colspan="2">Geplante Gruppengröße</td></tr>
<tr><td>2.</td><td colspan="6">Lernergebnisse (learning outcomes)/Kompetenzen
Kenntnisse aus Teildisziplinen der Sportwissenschaft über die Grundlagen hinaus bis an aktuelle Forschungsgebiete heran.
- Anwendung der Kompetenzen aus dem Studium auf aktuelle Anwendungsfelder,
- eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten in einem überschaubaren Rahmen.</td></tr>
<tr><td>3.</td><td colspan="6">Inhalte
Es werden spezielle Fragen aus einem Teilbereich der Sportwissenschaft mit wissenschaftlichen Methoden bearbeitet und vertieft.</td></tr>
<tr><td>4.</td><td colspan="6">Lehrformen</td></tr>
<tr><td>5.</td><td colspan="6">Teilnahmevoraussetzungen
Geltende Prüfungsordnung</td></tr>
<tr><td>6.</td><td colspan="6">Prüfungsformen
Bewertung der Masterarbeit</td></tr>
<tr><td>7.</td><td colspan="6">Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten
Durch das Bestehen der Masterarbeit erhält die/der Studierende die Gesamtpunktzahl des Moduls.</td></tr>
<tr><td>8.</td><td colspan="6">Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</td></tr>
<tr><td>9.</td><td colspan="6">Stellenwert der Note für die Endnote
Die Gesamtnote des Masterabschlusses wird gebildet als das arithmetische Mittel der Noten der Modulprüfungen, die jeweils mit den, den Modulen zugeordneten Leistungspunkten, gewichtet werden, sowie der mit 20 CP gewichteten Note der Masterarbeit.</td></tr>
<tr><td>10.</td><td colspan="6">Modulbeauftrage/r
Professoren/innen und hauptamtlich Lehrende</td></tr>
<tr><td>11.</td><td colspan="6">Sonstige Informationen</td></tr>
</table>